



Markt Dießen am Ammersee

Luftkurort

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderats

Sitzungsdatum: Montag, 31.01.2022
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Ort: in der Halle 4 der Carl-Orff-Schule (Zugang über Hartplatz)

Anwesenheitsliste

Erste Bürgermeisterin

Perzul, Sandra

Mitglieder des Marktgemeinderates

Anton-Kupfer, Miriam
Bagusat, Antoinette
Baur, Hannelore
Beausencourt, Patrik
Bippus, Volker
Fastl, Frank
Hackl, Thomas
Hofmann, Michael
Höring, Thomas
Kirsch, Herbert
Kölbl, Andreas
Kramer, Holger
Lutzeier, Michael
Sanktjohanser, Franz
Schlupmann, Marc
Übler, Gabriele
Vetterl, Johann
von Liel, Beatrice
Wernseher, Johannes
Zirch, Jürgen

Schriftführer

Springer, Karl Heinz

Verwaltung

Freund, Petra
Hirschvogel, Klaus
Schäffert, Johanna

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Kratzer, Roland
Rieß, Johann
Sander, Petra
Zarbo, Florian

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Parkplatz Rotter Straße FINr. 1692 Gem. St. Georgen - Vorstellung 3/31/001/2022
Planentwurf
2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf Neubesetzung ihres 1/10/003/2022
ordentlichen Mitglieds im Bau- und Umweltausschuss
3. Bekanntgaben und Anfragen
 - 3.1. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung
 - 3.2. Töpfermarkt 2022
 - 3.3. Freiflächengestaltung Boxler-Anlagen
 - 3.4. Covid19 - weiterer Sonderimpftag in Dießen am Ammersee
 - 3.5. Evaluation der Dialektsprecherzahlen in den gemeindlichen
Kindergärten - Anfrage der Ausschussgemeinschaft
 - 3.6. Bretterwand vor dem Fahrkartenautomaten am Bahnhof Dießen
zweckentfremdet
 - 3.7. Ruhestörung durch Jugendliche im Bereich See, Bahnhof,
Untermüllerplatz
 - 3.8. Fraktionswechsel bei B90/Die Grünen - Anmerkung von
Marktgemeinderatsmitglied Marc Schlüpmann

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderats, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderats fest. Die Sitzung ist in ihrem ersten Teil öffentlich. Der Marktgemeinderat hat sich mit der Tagesordnung einverstanden erklärt. Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wird genehmigt.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul gratuliert den Marktgemeinderatsmitgliedern Herbert Kirsch und Michael Hofmann zu deren Geburtstagen sowie Marktgemeinderatsmitglied Frank Fastl zur Geburt seiner Tochter.

Sodann weist die Erste Bürgermeisterin darauf hin, dass TOP 3 der nicht öffentlichen Sitzung von der Tagesordnung genommen werden müsse, da sich hierzu sehr kurzfristig neue Informationen ergeben hätten, die hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die weiteren Entscheidungen erst noch genauer bewertet werden müssten.

Auf die Nachfrage von Marktgemeinderatsmitglied Gabriele Übler, weshalb die „Kleinstadtakademie“ nicht auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung stehe, antwortet die Erste Bürgermeisterin, dass dies mit Projektleiter Hans-Peter Sander so abgestimmt sei. Das Thema werde Gegenstand der nächsten Sitzung des Marktgemeinderats, weil dann auch 2. Bürgermeister Roland Kratzer, der mit ihr zusammen aus dem gemeinsam besuchten Seminar berichten wolle, aus dem Urlaub zurück sei.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Parkplatz Rotter Straße FINr. 1692 Gem. St. Georgen - Vorstellung Planentwurf

Der Geschäftsordnungsantrag von Marktgemeinderatsmitglied Marc Schlüpmann, „alle weiteren Planungen und Aktivitäten rund um diesen Entlastungsparkplatz sofort zu stoppen und zunächst mit der Städtebauförderung zu klären, ob die Maßnahme tatsächlich mit entsprechenden Mitteln gefördert werden kann“, wird mit

Ja-Stimmen: 5 zu
Nein-Stimmen: 16 **abgelehnt.**

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, alles Notwendige zu veranlassen, um den Entlastungsparkplatz auf dem Grundstück FINr. 1692 Gem. St. Georgen, an der Rotter Straße, mit 86 Parkplätzen (davon 2 behindertengerechte Parkplätze) entsprechend der heute vorgestellten Planung zu realisieren.

Abstimmung: Ja 16 Nein 5

Protokollnotiz:

Marktgemeinderatsmitglied Dr. Holger Kramer bittet um Aufklärung, weshalb der Ansatz für Planungskosten für diese Baumaßnahme im Vergleich zu 2021 (50.000 Euro) für den Haushalt 2022 mit 80.000 Euro angesetzt ist.

2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf Neubesetzung ihres ordentlichen Mitglieds im Bau- und Umweltausschuss

Beschluss:

Der Marktgemeinderat bestätigt aufgrund des Änderungsantrags der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 19.01.2022 die Vertretung der Fraktion im Bau- und Umweltausschuss wie folgt:

| Ordentliches Mitglied | 1. Vertreter | 2. Vertreter | 3. Vertreter |
|-----------------------|-----------------|--------------|-------------------|
| Gabriele Übler | Marc Schlüpmann | Miriam Anton | Dr. Holger Kramer |

Abstimmung: Ja 21 Nein 0

Protokollnotiz:

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul teilt mit, dass die Fraktion B90/Die Grünen einen neuen Fraktionsvorsitzenden bestimmt habe. Herr Dr. Holger Kramer wird diese Funktion mit sofortiger Wirkung von Herrn Marc Schlüpmann übernehmen.

3. Bekanntgaben und Anfragen

3.1. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul gibt nachfolgende Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats bekannt:

1. Erneuerung der Wasserleitung Bannzeile

„Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und ermächtigt die Erste Bürgermeisterin, die Vergabeentscheidung für den Trinkwasserleitungsbau in der Bannzeile zu treffen und den Zuschlag zu erteilen. Bei Angeboten, deren Angebotssummen 20 % (und mehr) über der Kostenschätzung

liegen, ist die Vergabeentscheidung zur Beschlussfassung dem Gemeinderat vorzulegen.“

2. Sanierung Wasserleitung Rotter Straße

„Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und ermächtigt die Erste Bürgermeisterin, die Vergabeentscheidung für die Auftragsvergaben der Sanierung der Trinkwasserleitung in der Rotter Straße im Inliner-Verfahren sowie der Tief- und Rohrleitungsbauarbeiten zu treffen und die Zuschläge zu erteilen. Bei Angeboten, deren Angebotssummen 20 % (und mehr) über der Kostenschätzung liegen, ist die Vergabeentscheidung zur Beschlussfassung dem Gemeinderat vorzulegen.“

3. Stromversorgung ab dem 01.01.2022

„Der Marktgemeinderat beschließt den Abschluss des Stromliefervertrages zwischen der Marktgemeinde Dießen und den E-Werken Dießen mit Wirkung vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2023 mit einer Mindestabnahmemenge von 150.000 kWh/Jahr zu einem Preis von 0,1658 € netto zuzüglich eines Grundpreises von 7,90 € und den jeweils aktuellen Netznutzungsentgelten, Entgelten für den Messstellenbetrieb, Steuern, Abgaben und sonstigen Belastungen sowie der Umsatzsteuer.“

4. Busverbindung zwischen Dießen und Herrsching – Einführung Probebetrieb

„Der Marktgemeinderat stimmt der probeweisen Einführung einer werktäglichen (Mo-Sa) öffentlichen Buslinie zwischen Dießen und Herrsching auf der Basis des Angebots der Firma Schnappinger Reisen GmbH vom 25.11.2021 (Nr. 15242), mit Zusatzzeiten morgens, mittags und abends, unter der Maßgabe zu, dass sich die Landkreise Landsberg am Lech, Weilheim und Starnberg an der Finanzierung der Linie beteiligen. Ein möglicher Probebetrieb soll von Mai 2022 bis Oktober 2022 umgesetzt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Mitfinanzierung der Landkreise Landsberg am Lech, Starnberg und Weilheim i. OB. sowie die mögliche Inanspruchnahme öffentlicher Fördermittel zu prüfen.“

3.2. Töpfermarkt 2022

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul gibt bekannt, dass Marktleiter Lösche und sie beabsichtigen, den Töpfermarkt 2022 auf jeden Fall durchzuführen, weshalb sehr zeitnah mit den notwendigen Vorbereitungen dafür begonnen werde. Zwar könne heute noch nicht gesagt werden, wie sich die Corona-Pandemie bis zu diesem Zeitpunkt entwickelt haben wird und welche Bestimmungen/Auflagen dann gelten werden, sie und der Marktleiter seien jedoch zuversichtlich.

3.3. Freiflächengestaltung Boxler-Anlagen

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul berichtet, dass voraussichtlich Ende Februar oder Anfang März 2022 mit den Arbeiten zur Freiflächengestaltung in den Boxler-Anlagen begonnen werde.

3.4. Covid19 - weiterer Sonderimpftag in Dießen am Ammersee

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul berichtet, dass es am 11. Februar 2022 im Blauen Haus einen weiteren Covid19-Sonderimpftag geben werde. Bei dieser Gelegenheit wolle sie darauf hinweisen, dass bereits gut 900 Impfungen über solche Termine vor Ort erfolgt seien und dass das nur dank des ehrenamtlichen Engagements einer Gruppe um die Marktgemeinderatsmitglieder Antoinette Bagusat und Herbert Kirsch sowie Herrn Dr. Bachmann möglich gemacht werden konnte.

Marktgemeinderatsmitglied Herbert Kirsch ergänzt, dass noch 80 Impfdosen zur Verfügung stünden, die am 11. Februar verabreicht werden können.

Marktgemeinderatsmitglied Gabriele Übler regt in diesem Zusammenhang eine gemeinsame Aktion/Initiative unter der „Schirmherrschaft“ der ersten Bürgermeisterin an. Sie stelle sich dabei zum Beispiel einen öffentlichen Appell in Form einer Anzeige in Printmedien und/oder auf der Homepage der Marktgemeinde vor.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul entgegnet, dass sie in einer Anzeige o. ä. zum gegenwärtigen Zeitpunkt keinen sehr großen Nutzen mehr erkennen könne, außerdem habe sie bzw. der Markt mit den Sonderimpftagen bewiesen, wie wichtig ihr das Thema „Impfen“ sei.

Marktgemeinderatsmitglied Michael Lutzeier stimmt der Ersten Bürgermeisterin bei und würde sich selbst an einer Anzeigenkampagne nicht beteiligen.

3.5. Evaluation der Dialektsprecherzahlen in den gemeindlichen Kindergärten - Anfrage der Ausschussgemeinschaft

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul teilt mit, dass der Antrag der Ausschussgemeinschaft zur Evaluierung, wie viele Kinder in gemeindlichen Kindergärten noch Dialekt sprächen, in Zusammenarbeit zwischen der Referentin für Kindertagesstätten und den gemeindlichen Einrichtungen bereits bearbeitet werde. Sobald die Zahlen dazu vorlägen, würden sie den Antragstellern zur Verfügung gestellt.

3.6. Bretterwand vor dem Fahrkartenautomaten am Bahnhof Dießen zweckentfremdet

Marktgemeinderatsmitglied Dr. Holger Kramer weist darauf hin, dass die einst als Blendschutz errichtete Bretterwand vor dem Fahrkartenautomaten am Dießener Bahnhof

inzwischen immer öfter als Plakatanschlagfläche zweckentfremdet werde und dabei teils auch zweifelhafte Botschaften vermittelt würden.

Er bitte die Verwaltung eine andere Lösung zu finden, um die missbräuchliche Nutzung zu verhindern.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul sagt Überprüfung zu.

3.7. Ruhestörung durch Jugendliche im Bereich See, Bahnhof, Untermüllerplatz

Marktgemeinderatsmitglied Michael Lutzeier berichtet, dass in jüngerer Zeit immer wieder größere Gruppen Jugendlicher am See, beim Bahnhof oder am Untermüllerplatz nachts lautstark feierten und jede Menge Müll, insbesondere durch zerbrochene Flaschen, hinterließen. Offensichtlich handle es sich dabei noch nicht einmal um Jugendliche aus dem Ort, sondern von auswärts. Die Polizei würde zwar bei Beschwerden kommen, allerdings wären die jungen Menschen beim Anblick des Blaulichts frühzeitig gewarnt um sich dem Zugriff durch die Polizei zu entziehen.

Ihm wäre es sehr recht, wenn sich die Verwaltung – ggf. auch unter Einschaltung des Leiters des gemeindlichen Jugendtreffs – in einem Appell an die Jugendlichen wenden würde, damit diese Treffen in einem erträglichen Rahmen blieben.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul erklärt, dass ihr das Thema bereits bekannt sei. Leider habe sie bisher aber noch keine Möglichkeit gehabt, um mit dem Jugendbeirat darüber zu diskutieren und nach Wegen zu suchen, wie diese nächtlichen Treffen in den Griff bekommen werden könnten.

Marktgemeinderatsmitglied und Jugendreferent Frank Fastl berichtet, dass er von Mitgliedern des Jugendbeirats wisse, dass es sich bei den Feiernden höchstwahrscheinlich nicht um ortsansässige Jugendliche handle.

Marktgemeinderatsmitglied Franz Sanktjohanser erinnert daran, dass er schon früher den Einsatz einer Sicherheitswacht für den Markt Dießen angeregt habe und das auch heute noch für eine mögliche Lösung halte. Überdies schlage er vor, in den Seeanlagen Überwachungskameras zu installieren, um möglichen Vandalismusschäden vorzubeugen.

3.8. Fraktionswechsel bei B90/Die Grünen - Anmerkung von Marktgemeinderatsmitglied Marc Schlüpmann

Marktgemeinderatsmitglied Marc Schlüpmann greift TOP 2 der öffentlichen Sitzung (Wechsel in der Ausschussbesetzung für den Bau- und Umweltausschuss bei seiner Fraktion) nochmals auf und erklärt „zur Vermeidung jeglicher Spekulationen“, dass der Wechsel bei der Ausschussvertretung sowie im Fraktionsvorsitz einzig und allein seiner starken beruflichen Beanspruchung geschuldet sei. Er müsse irgendwo Abstriche machen.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Sandra Perzul
Erste Bürgermeisterin

Karl Heinz Springer
Schriftführung